

Medienmitteilung COVID-19-Impfung BL Nr. 15

Liestal, 17. April 2021

COVID-19-Impfungen: Neue Priorisierung der Impfterminvergabe aufgrund angepasster Impfstrategie und -Empfehlung des Bundes ab 17.4.2021.

Bereits vorregistrierte Personen mit chronischer Erkrankung und solche über 50 Jahren werden prioritär geimpft. Anschliessend werden alle Gruppen zusammengefasst und die Termine nach Eingangsdatum der Vorregistrierung vergeben. Die Gesundheitsfachpersonen mit Patientenkontakt werden ab 24. April 2021 separat geimpft.

Am vergangenen Dienstag, 13. April 2021, hat der Bund Anpassungen an seiner Impfstrategie und -empfehlung bekannt gegeben. Da die besonders gefährdeten Personen (BGP) durch die Impfung mit mRNA-Impfstoffen mittlerweile sehr gut geschützt sind, werden die bisher angedachten weiteren Priorisierungsgruppen nicht mehr erforderlich sein. Neu wird eine altersabsteigende Priorisierung auch unter 65 Jahren empfohlen, da schwere Verläufe der Covid-19 Erkrankung direkt mit höherem Alter korrelieren.

Der Kanton Basel-Landschaft setzt die angepasste Impfempfehlung wie folgt um:
Die bis Freitag, 16.4.2021 vorregistrierten Personen mit chronischen Erkrankungen sowie die bereits vorregistrierten über 50-jährigen Personen werden prioritär geimpft. Dies betrifft rund 25'000 Personen. Anschliessend werden die bisherigen [Anspruchsgruppen](#) drei bis fünf zusammengefasst und die Impftermine in der Reihenfolge der Vorregistrierung zugeteilt.

Mit den vom BAG prognostizierten Liefermengen darf weiterhin davon ausgegangen werden, dass bis Jahresmitte 2021 alle Impfwillige im Kanton Basel-Landschaft mit Impfterminen bedient sind.

Das Gesundheitspersonal mit Patientenkontakt wird gesondert geimpft. Rund 5'000 Personen dieser Kategorie werden am Wochenende vom 24. und 25. April sowie am 1. Mai 2021 ihre Erstimpfungen erhalten.

Per Freitagabend, 16. April 2021, wurden im Kanton Basel-Landschaft **79'940** Impfungen vorgenommen. Der Anteil an Zweitimpfungen davon beträgt **27'870**.